

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	03.09.2015

### **Johannes-Giesberts-Park in Köln-Nippes**

#### **hier: südlicher Wegeausbau zwischen Clouth-Gelände und Wegeanschluss zur Amsterdamer Straße**

Die Bezirksvertretung Nippes nahm am 27.03.2014 das Konzept zur Grünplanung des Johannes-Giesberts-Park zustimmend zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, die neu ausgewiesenen Wege im Johannes-Giesberts-Park sukzessive und nach gesicherter Finanzierung auszubauen. Zur Erschließung des ehemaligen Clouth-Geländes werden zwei Wege ausgebaut.

Wie in der Beschlussvorlage 3344/2013 beschrieben, erhält die Planstraße 8, die südlichste Straße auf dem Clouth-Gelände, keinen direkten Zugang zum Johannes-Giesberts-Park, von den beiden mittleren Straßen, den Planstraßen 6 und 5 ist der Park nur über Treppen, die auf dem Clouth-Gelände errichtet werden, fußläufig erreichbar.

Lediglich die Planstraßen 7 und 1, von Norden aus gesehen der 1. und der 4. Zugang zum Park, erhalten jeweils einen ebenerdigen barrierefreien Anschluss an den Park, der auf das vorhandene Wegenetz des Johannes-Giesberts-Park führen soll.

Die südliche Bebauung des Clouth-Geländes ist so weit vorangeschritten, dass im Herbst 2015 die südliche der beiden geplanten Wegeanbindungen an den Park erstellt werden kann. Es handelt sich um die Verlängerung der Planstraße 7 des Clouth-Geländes, den 4. Zugang zum Park. Er stellt die Verbindung zwischen Niehler Straße und Amsterdamer Straße her. Der Weg wird in einer Breite von 3 Metern aus wassergebundener Wegedecke ausgebaut.

Der Wegeausbau erfolgt im Bereich der Grundstücksgrenze auf der Fernwärmetrasse und außerhalb des Kronentraufbereichs der vorhandenen Bäume, somit wird kein Baum beeinträchtigt. Zur Minimierung des Eingriffs in Natur- und Landschaft und dem Beschluss der Bezirksvertretung Nippes vom 27.03.2015 folgend, dass der östliche Rundweg den Trampelpfad folgen soll, wird dieser Wegeanschluss etwas anders ausgebaut als in der Beschlussvorlage dargestellt.

Moderne Stadt finanziert diesen Wegeausbau, damit die Bewohner des Clouth-Geländes eine günstige Wegeanbindung an den ÖPNV der Amsterdamer Straße erhalten.

Der nördliche Wegeanschluss zwischen Park und Clouth-Gelände erfolgt nach Fertigstellung der Hochbebauung voraussichtlich im Frühjahr 2016.

Zusammen mit dem nördlichen Anschlussweg an das Clouth-Gelände plant die Verwaltung auch den Ausbau des Rundwegs im östlichen Bereich des Parks. Dieser wird sich am Trampelpfad orientieren und erfolgt nach einer Vorabstimmung im Rahmen eines Ortstermins mit der Bürgerinitiative Johannes-Giesberts-Park und Mitgliedern der Bezirksvertretung, so wie es in der Sitzung am 27.03.2014 beschlossen wurde. Die Verwaltung wird die Bezirksvertretung und Bürgerinitiative beizeiten zu diesem Ortstermin einladen.

